Depotmodell Einkommen Plus

Gemanagte Fondsanlage, Stand 30.06.2018

Vorsorge*invest* , Vorsorge*flex*, Basis Rente*invest*, bAV Direkt*garant*

Anlagepolitik

Beim Depotmodell Plus – **Einkommen** – handelt es sich um ein eher konservativ gemischtes Anlagekonzept mit max. 30% Aktienquote. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an in- und ausländischen Investmentfonds (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Wertpapierfonds). Zusätzlich können auch entsprechende ETF-Fonds genutzt werden. Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei geringen Wert-schwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse
Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

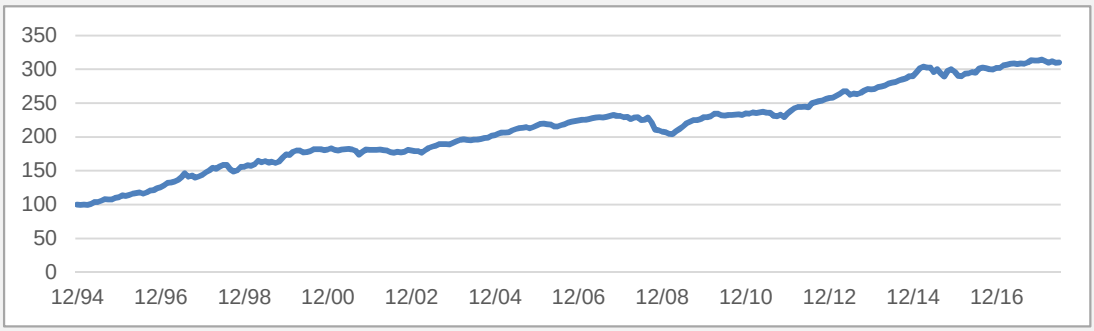
Marktkommentar
Das Wirtschaftsumfeld verschiebt sich zunehmend von einem „Goldilocks-" in ein spätzyklisches Szenario. Das US-Wachstum erscheint durch Fiskalmaßnahmen in den nächsten Monaten gut unterstützt. In Europa hat sich der Citi-Economic-Surprise-Index nach deutlichem Rückgang stabilisiert. Zunehmende europapolitische Unsicherheit und die deutsche Innenpolitik belasten aber die Stimmung an den Finanzmärkten. Noch mehr Unruhe verursacht die Eskalation des Handelsstreits. US-Zölle und Handelshemmnisse betreffen nach China zunehmend auch Europa. In den Emerging Markets dürften die Schwellenländer Asien für die aus Handelsstreit, festerem US-Dollar und steigenden Zinsen resultierenden Belastungen besser gerüstet sein, als das unter innenpolitischen Problemen und sinkenden Rohstoffpreisen leidenden Lateinamerika. Politische Unsicherheiten und die damit verbundene Flucht in Qualität könnten den Anstieg der Renditen zwar verzögern oder abmildern aber nicht verhindern. Staatsanleihen aus Euro-Kernländern bieten weiterhin kaum Renditen. Trotz auslaufender EZB-Anleihekäufe bleiben wir bei unserer Präferenz für Anleihen von Unternehmen guter Bonität.
An den Aktienmärkten lassen die Sorgen um Handelsstreit und politische Querelen das für Unternehmen nach wie vor günstige wirtschaftliche Umfeld in den Hintergrund treten. Das spricht gerade in Europa für eine temporär noch vorsichtigere Positionierung. Nach den merklichen Kursverlusten deuten erste Stimmungsbarometer (in Sinne von Kontraindikatoren) zwar auf ein mögliches Abflachen der Konsolidierung hin, geben aber noch keine Signale für den Wiedereinstieg. Aufgrund sehr solider Unternehmensbilanzen und der Erwartung einer erneut erfreulichen Berichtssaison unterstreichen wir hingegen unsere aktuelle Präferenz für US-Aktien, die vom eskalierenden Handelskonflikt bislang weniger betroffen sind als die exportorientierten Aktienmärkte Europas und Japans.

Kommentar zum Depotmodell
Der Anlageausschuss hat beschlossen, das europäische Aktienexposure etwas zu reduzieren. Daher wird der Fonds Deutsche Invest Top Euroland etwas reduziert. Im Gegenzug wird der Aktienfonds DWS Akkumula, der im Rahmen seiner globalen Ausrichtung derzeit mehrheitlich in US Aktien investiert, aufgestockt. Der Fonds DB Portfolio EUR Liquidity bildet im Portfolio die Liquiditätsposition ab, weist aber im derzeitigen Niedrigzinsumfeld eine negative Rendite auf. Dieser Fonds wird in den kurz laufenden Rentenfonds Deutsche Invest ESG Euro Bonds (Short) getauscht, der derzeit eine leicht positive Rendite bei einer Duration von etwa zwei Jahren aufweist und damit nach vorne blickend mehr Ertrag versprechen sollte.

Disclaimer
Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

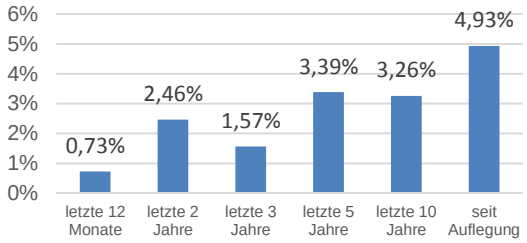
© Zurich, Vertriebskonzeption

Wertentwicklung[1)]



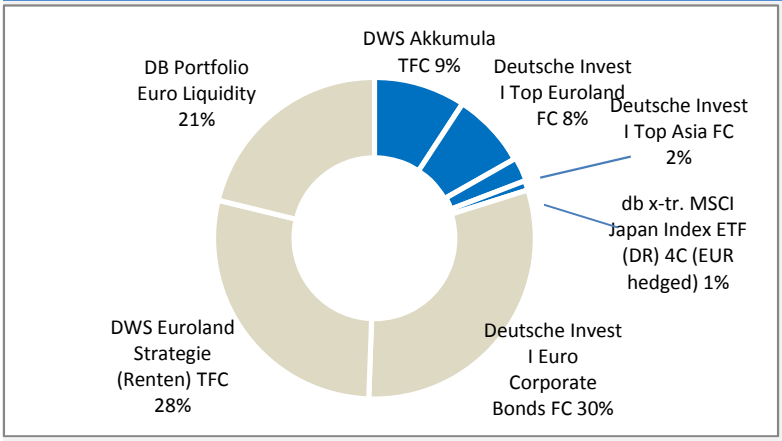
Wertentwicklung kumuliert[1)]	
letzter Monat	0,03%
seit 01.01.18	-0,92%
letzte 6 Monate	-0,92%
letzte 12 Monate	0,73%
letzte 2 Jahre	4,98%
letzte 3 Jahre	4,77%
letzte 5 Jahre	18,12%
letzte 10 Jahre	37,80%
seit Auflegung (12/1994)[1)]	209,85%

Wertentwicklung pro Jahr[1)]



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Bitte beachten Sie: Die ab dem 01.07.2017 dargestellten Werte zeigen die Wertentwicklung des gemanagten Depotmodells Plus. Dieses wurde zum 01.07.2017 neu aufgelegt. Die bis zum 30.06.2017 dargestellten Wertentwicklungen sind Vergangenheitswerte des bisherigen gemanagten Depotmodells auf Basis von vergleichbaren Investmentfonds. Wir halten diese Vergangenheitswerte dennoch für repräsentativ, denn das neue gemanagte Depotmodell Plus investiert in vergleichbare Fonds, die sich nur durch eine geringere Kostenpauschale von den bisherigen unterscheiden. Es wird die gleiche Anlagestrategie verfolgt - abweichend kann die Aktienquote bis auf Null reduziert werden; es dürfen ETFs eingesetzt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung[2)]



Anteil Aktienfonds	20,15%
Anteil Rentenfonds	79,85%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-klasse	Risiko-klasse	Fonds-kosten[3)]	WKN	ISIN	Morning-star
DWS Akkumula TFC	Aktienfonds	3	0,80%	DWS2L9	DE000DWS2L90	✪✪✪
Deutsche Invest I Top Euroland FC	Aktienfonds	3	0,86%	552519	LU0145647722	✪✪✪✪
Deutsche Invest I Top Asia FC	Aktienfonds	3	0,88%	552524	LU0145649181	✪✪✪✪
db x-tr. MSCI Japan Index ETF (DR) 4C (EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,40%	DBX0KT	LU0659580079	k.R.
Deutsche Invest I Euro Corporate Bonds FC	Rentenfonds	3	0,68%	DWS0M6	LU0300357802	✪✪✪✪
DWS Euroland Strategie (Renten) TFC	Rentenfonds	2	0,40%	DWS2NP	DE000DWS2NP4	k.R.
DB Portfolio Euro Liquidity	Rentenfonds	1	0,10%	986967	LU0080237943	✪✪✪
		Fondskosten Depotmodell	**0,51%**			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Balance Plus

Gemanagte Fondsanlage, Stand 30.06.2018

Vorsorge*invest* , Vorsorge*flex*, Basis Rente*invest*, bAV Direkt*garant*

ZURICH

Anlagepolitik

Beim Depotmodell Plus – **Balance** – handelt es sich um ein ausgewogen gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 40% und max. 60%, wobei hiervon in außer-gewöhnlichen Marktsituationen abgewichen werden kann. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an in- und ausländischen Investmentfonds (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Wertpapierfonds). Zusätzlich können auch entsprechende ETF-Fonds genutzt werden. Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei moderaten Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse
Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

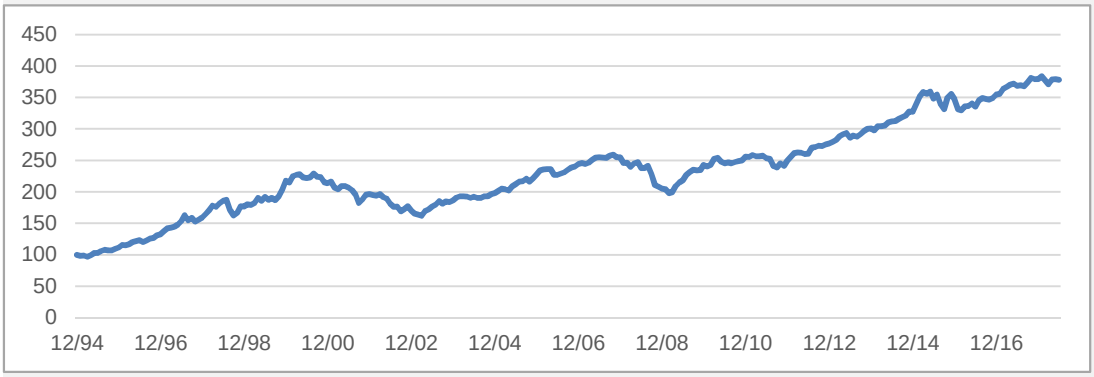
Marktkommentar
Das Wirtschaftsumfeld verschiebt sich zunehmend von einem „Goldilocks-" in ein spätzyklisches Szenario. Das US-Wachstum erscheint durch Fiskalmaßnahmen in den nächsten Monaten gut unterstützt. In Europa hat sich der Citi-Economic-Surprise-Index nach deutlichem Rückgang stabilisiert. Zunehmende europapolitische Unsicherheit und die deutsche Innenpolitik belasten aber die Stimmung an den Finanzmärkten. Noch mehr Unruhe verursacht die Eskalation des Handelsstreits. US-Zölle und Handelshemmnisse betreffen nach China zunehmend auch Europa. In den Emerging Markets dürften die Schwellenländer Asien für die aus Handelsstreit, festerem US-Dollar und steigenden Zinsen resultierenden Belastungen besser gerüstet sein, als das unter innenpolitischen Problemen und sinkenden Rohstoffpreisen leidenden Lateinamerika. Politische Unsicherheiten und die damit verbundene Flucht in Qualität könnten den Anstieg der Renditen zwar verzögern oder abmildern aber nicht verhindern. Staatsanleihen aus Euro-Kernländern bieten weiterhin kaum Renditen. Trotz auslaufender EZB-Anleihekäufe bleiben wir bei unserer Präferenz für Anleihen von Unternehmen guter Bonität.
An den Aktienmärkten lassen die Sorgen um Handelsstreit und politische Querelen das für Unternehmen nach wie vor günstige wirtschaftliche Umfeld in den Hintergrund treten. Das spricht gerade in Europa für eine temporär noch vorsichtigere Positionierung. Nach den merklichen Kursverlusten deuten erste Stimmungsbarometer (in Sinne von Kontraindikatoren) zwar auf ein mögliches Abflachen der Konsolidierung hin, geben aber noch keine Signale für den Wiedereinstieg. Aufgrund sehr solider Unternehmensbilanzen und der Erwartung einer erneut erfreulichen Berichtssaison unterstreichen wir hingegen unsere aktuelle Präferenz für US-Aktien, die vom eskalierenden Handelskonflikt bislang weniger betroffen sind als die exportorientierten Aktienmärkte Europas und Japans.

Kommentar zum Depotmodell
Der Anlageausschuss hat beschlossen, das europäische Aktienexposure etwas zu reduzieren. Daher wird der Fonds Deutsche Invest Top Euroland etwas reduziert. Im Gegenzug wird der Aktienfonds DWS Akkumula, der im Rahmen seiner globalen Ausrichtung derzeit mehrheitlich in US Aktien investiert, aufgestockt. Der Fonds DB Portfolio EUR Liquidity bildet im Portfolio die Liquiditätsposition ab, weist aber im derzeitigen Niedrigzinsumfeld eine negative Rendite auf. Dieser Fonds wird in den kurz laufenden Rentenfonds Deutsche Invest ESG Euro Bonds (Short) getauscht, der derzeit eine leicht positive Rendite bei einer Duration von etwa zwei Jahren aufweist und damit nach vorne blickend mehr Ertrag versprechen sollte.

Disclaimer
Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

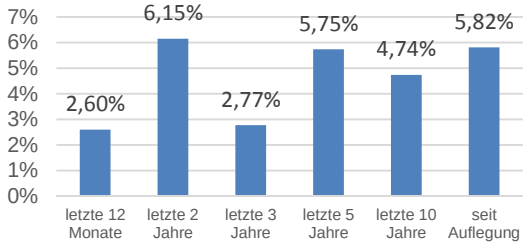
© Zurich, Vertriebskonzeption

Wertentwicklung[1)]



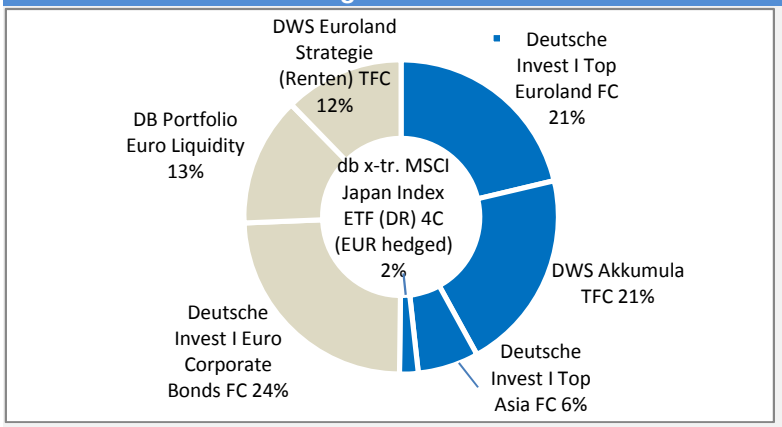
Wertentwicklung kumuliert[1)]	
letzter Monat	-0,21%
seit 01.01.18	-0,28%
letzte 6 Monate	-0,28%
letzte 12 Monate	2,60%
letzte 2 Jahre	12,68%
letzte 3 Jahre	8,55%
letzte 5 Jahre	32,22%
letzte 10 Jahre	58,91%
seit Auflegung (12/1994)[1)]	278,08%

Wertentwicklung pro Jahr[1)]



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Bitte beachten Sie: Die ab dem 01.07.2017 dargestellten Werte zeigen die Wertentwicklung des gemanagten Depotmodells Plus. Dieses wurde zum 01.07.2017 neu aufgelegt. Die bis zum 30.06.2017 dargestellten Wertentwicklungen sind Vergangenheitswerte des bisherigen gemanagten Depotmodells auf Basis von vergleichbaren Investmentfonds. Wir halten diese Vergangenheitswerte dennoch für repräsentativ, denn das neue gemanagte Depotmodell Plus investiert in vergleichbare Fonds, die sich nur durch eine geringere Kostenpauschale von den bisherigen unterscheiden. Es wird die gleiche Anlagestrategie verfolgt - abweichend kann die Aktienquote bis auf Null reduziert werden; es dürfen ETFs eingesetzt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung[2)]



Anteil Aktienfonds	50,16%
Anteil Rentenfonds	49,84%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fondsklasse	Risikoklasse	Fondskosten[3)]	WKN	ISIN	Morningstar
Deutsche Invest I Top Euroland FC	Aktienfonds	3	0,86%	552519	LU0145647722	✪✪✪✪
DWS Akkumula TFC	Aktienfonds	3	0,80%	DWS2L9	DE000DWS2L90	✪✪✪
Deutsche Invest I Top Asia FC	Aktienfonds	3	0,88%	552524	LU0145649181	✪✪✪✪
db x-tr. MSCI Japan Index ETF (DR) 4C (EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,40%	DBX0KT	LU0659580079	k.R.
Deutsche Invest I Euro Corporate Bonds FC	Rentenfonds	3	0,68%	DWS0M6	LU0300357802	✪✪✪✪
DB Portfolio Euro Liquidity	Rentenfonds	1	0,10%	986967	LU0080237943	✪✪✪
DWS Euroland Strategie (Renten) TFC	Rentenfonds	2	0,40%	DWS2NP	DE000DWS2NP4	k.R.
		Fondskosten Depotmodell	**0,64%**			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Wachstum Plus

Gemanagte Fondsanlage, Stand 30.06.2018

Vorsorge*invest* , Vorsorge*flex*, Basis Rente*invest*, bAV Direkt*garant*

ZURICH

Anlagepolitik

Beim Depotmodell Plus – **Wachstum** – handelt es sich um ein wachstumsorientiertes gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 70% und max. 90%, wobei hiervon in außergewöhnlichen Marktsituationen abgewichen werden kann. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an in- und ausländischen Investmentfonds (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Wertpapierfonds). Zusätzlich können auch entsprechende ETF-Fonds genutzt werden. Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei höheren Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse
Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

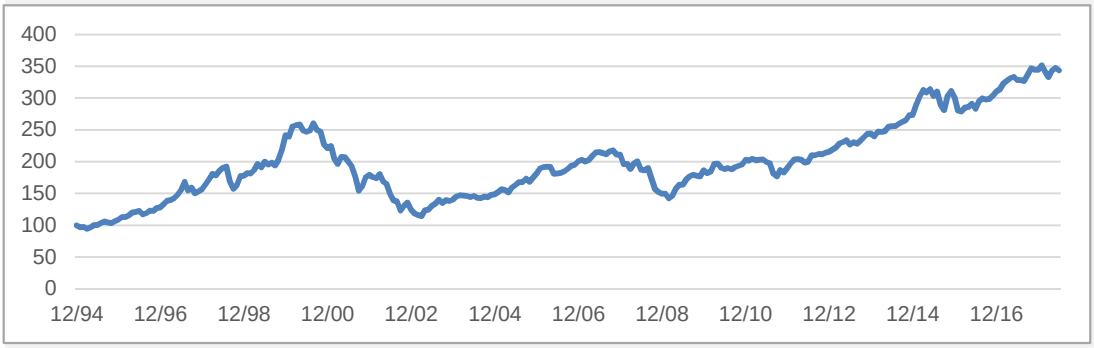
Marktkommentar
Das Wirtschaftsumfeld verschiebt sich zunehmend von einem „Goldilocks-" in ein spätzyklisches Szenario. Das US-Wachstum erscheint durch Fiskalmaßnahmen in den nächsten Monaten gut unterstützt. In Europa hat sich der Citi-Economic-Surprise-Index nach deutlichem Rückgang stabilisiert. Zunehmende europapolitische Unsicherheit und die deutsche Innenpolitik belasten aber die Stimmung an den Finanzmärkten. Noch mehr Unruhe verursacht die Eskalation des Handelsstreits. US-Zölle und Handelshemmnisse betreffen nach China zunehmend auch Europa. In den Emerging Markets dürften die Schwellenländer Asien für die aus Handelsstreit, festerem US-Dollar und steigenden Zinsen resultierenden Belastungen besser gerüstet sein, als das unter innenpolitischen Problemen und sinkenden Rohstoffpreisen leidenden Lateinamerika. Politische Unsicherheiten und die damit verbundene Flucht in Qualität könnten den Anstieg der Renditen zwar verzögern oder abmildern aber nicht verhindern. Staatsanleihen aus Euro-Kernländern bieten weiterhin kaum Renditen. Trotz auslaufender EZB-Anleihekäufe bleiben wir bei unserer Präferenz für Anleihen von Unternehmen guter Bonität.
An den Aktienmärkten lassen die Sorgen um Handelsstreit und politische Querelen das für Unternehmen nach wie vor günstige wirtschaftliche Umfeld in den Hintergrund treten. Das spricht gerade in Europa für eine temporär noch vorsichtigere Positionierung. Nach den merklichen Kursverlusten deuten erste Stimmungsbarometer (in Sinne von Kontraindikatoren) zwar auf ein mögliches Abflachen der Konsolidierung hin, geben aber noch keine Signale für den Wiedereinstieg. Aufgrund sehr solider Unternehmensbilanzen und der Erwartung einer erneut erfreulichen Berichtssaison unterstreichen wir hingegen unsere aktuelle Präferenz für US-Aktien, die vom eskalierenden Handelskonflikt bislang weniger betroffen sind als die exportorientierten Aktienmärkte Europas und Japans.

Kommentar zum Depotmodell
Der Anlageausschuss hat beschlossen, das europäische Aktienexposure etwas zu reduzieren. Daher wird der Fonds DWS Deutschland reduziert. Im Gegenzug wird der Aktienfonds DWS Akkumula, der im Rahmen seiner globalen Ausrichtung derzeit mehrheitlich in US Aktien investiert, aufgestockt. Der Fonds DB Portfolio EUR Liquidity bildet im Portfolio die Liquiditätsposition ab, weist aber im derzeitigen Niedrigzinsumfeld eine negative Rendite auf. Dieser Fonds wird in den kurz laufenden Rentenfonds Deutsche Invest ESG Euro Bonds (Short) getauscht, der derzeit eine leicht positive Rendite bei einer Duration von etwa zwei Jahren aufweist und damit nach vorne blickend mehr Ertrag versprechen sollte.

Disclaimer
Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

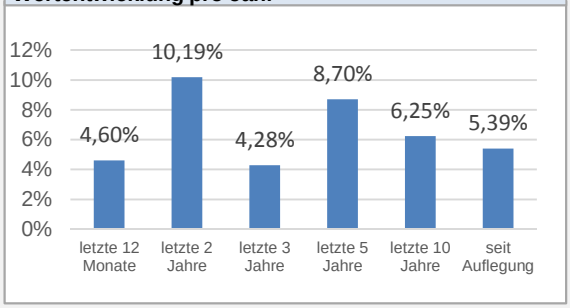
© Zurich, Vertriebskonzeption

Wertentwicklung[1)]



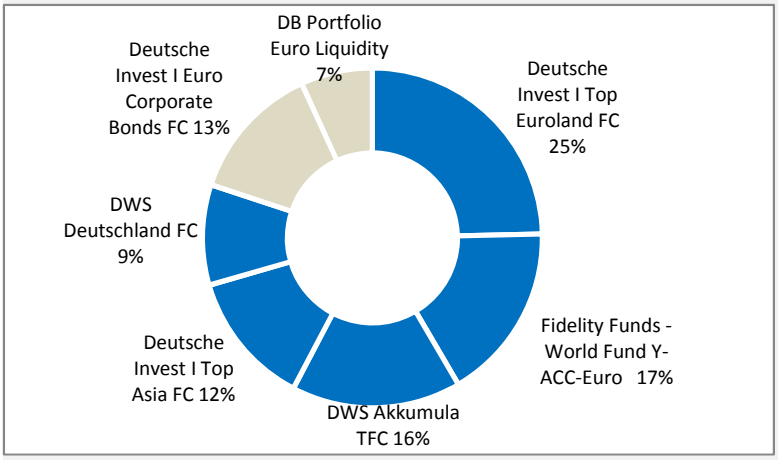
Wertentwicklung kumuliert[1)]	
letzter Monat	-1,12%
seit 01.01.18	-0,24%
letzte 6 Monate	-0,24%
letzte 12 Monate	4,60%
letzte 2 Jahre	21,43%
letzte 3 Jahre	13,40%
letzte 5 Jahre	51,75%
letzte 10 Jahre	83,27%
seit Auflegung (12/1994)[1)]	243,69%

Wertentwicklung pro Jahr[1)]



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Bitte beachten Sie: Die ab dem 01.07.2017 dargestellten Werte zeigen die Wertentwicklung des gemanagten Depotmodells Plus. Dieses wurde zum 01.07.2017 neu aufgelegt. Die bis zum 30.06.2017 dargestellten Wertentwicklungen sind Vergangenheitswerte des bisherigen gemanagten Depotmodells auf Basis von vergleichbaren Investmentfonds. Wir halten diese Vergangenheitswerte dennoch für repräsentativ, denn das neue gemanagte Depotmodell Plus investiert in vergleichbare Fonds, die sich nur durch eine geringere Kostenpauschale von den bisherigen unterscheiden. Es wird die gleiche Anlagestrategie verfolgt - abweichend kann die Aktienquote bis auf Null reduziert werden; es dürfen ETFs eingesetzt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung[2)]



Anteil Aktienfonds	80,08%
Anteil Rentenfonds	19,92%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-klasse	Risiko-klasse	Fonds-kosten[3)]	WKN	ISIN	Morning-star
Deutsche Invest I Top Euroland FC	Aktienfonds	3	0,86%	552519	LU0145647722	✪✪✪✪
Fidelity Funds - World Fund Y-ACC-Euro	Aktienfonds	3	1,07%	A0MZMX	LU0318941662	✪✪✪✪
DWS Akkumula TFC	Aktienfonds	3	0,80%	DWS2L9	DE000DWS2L90	✪✪✪
Deutsche Invest I Top Asia FC	Aktienfonds	3	0,88%	552524	LU0145649181	✪✪✪✪
DWS Deutschland FC	Aktienfonds	3	0,80%	DWS2F2	DE000DWS2F23	✪✪✪✪✪
Deutsche Invest I Euro Corporate Bonds FC	Rentenfonds	3	0,68%	DWS0M6	LU0300357802	✪✪✪✪
DB Portfolio Euro Liquidity	Rentenfonds	1	0,10%	986967	LU0080237943	✪✪✪
		Fondskosten Depotmodell	**0,81%**			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Dynamik Plus

Gemanagte Fondsanlage, Stand 30.06.2018

Vorsorge*invest* , Vorsorge*flex*, Basis Rente*invest*, bAV Direkt*garant*

Anlagepolitik

Beim Depotmodell Plus – **Dynamik** – handelt es sich um ein risikoorientiertes gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 90% und max. 100%, wobei hiervon in außergewöhnlichen Marktsituationen abgewichen werden kann. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an in- und ausländischen Investmentfonds (z.B. Aktienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und geldmarktnahe Wertpapierfonds). Zusätzlich können auch entsprechende ETF-Fonds genutzt werden. Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei voraussichtlich sehr hohen Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse
Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

Marktkommentar
Das Wirtschaftsumfeld verschiebt sich zunehmend von einem „Goldilocks-" in ein spätzyklisches Szenario. Das US-Wachstum erscheint durch Fiskalmaßnahmen in den nächsten Monaten gut unterstützt. In Europa hat sich der Citi-Economic-Surprise-Index nach deutlichem Rückgang stabilisiert. Zunehmende europapolitische Unsicherheit und die deutsche Innenpolitik belasten aber die Stimmung an den Finanzmärkten. Noch mehr Unruhe verursacht die Eskalation des Handelsstreits. US-Zölle und Handelshemmnisse betreffen nach China zunehmend auch Europa. In den Emerging Markets dürften die Schwellenländer Asien für die aus Handelsstreit, festerem US-Dollar und steigenden Zinsen resultierenden Belastungen besser gerüstet sein, als das unter innenpolitischen Problemen und sinkenden Rohstoffpreisen leidenden Lateinamerika. Politische Unsicherheiten und die damit verbundene Flucht in Qualität könnten den Anstieg der Renditen zwar verzögern oder abmildern aber nicht verhindern. Staatsanleihen aus Euro-Kernländern bieten weiterhin kaum Renditen. Trotz auslaufender EZB-Anleihekäufe bleiben wir bei unserer Präferenz für Anleihen von Unternehmen guter Bonität.
An den Aktienmärkten lassen die Sorgen um Handelsstreit und politische Querelen das für Unternehmen nach wie vor günstige wirtschaftliche Umfeld in den Hintergrund treten. Das spricht gerade in Europa für eine temporär noch vorsichtigere Positionierung. Nach den merklichen Kursverlusten deuten erste Stimmungsbarometer (in Sinne von Kontraindikatoren) zwar auf ein mögliches Abflachen der Konsolidierung hin, geben aber noch keine Signale für den Wiedereinstieg. Aufgrund sehr solider Unternehmensbilanzen und der Erwartung einer erneut erfreulichen Berichtssaison unterstreichen wir hingegen unsere aktuelle Präferenz für US-Aktien, die vom eskalierenden Handelskonflikt bislang weniger betroffen sind als die exportorientierten Aktienmärkte Europas und Japans.

Kommentar zum Depotmodell
Der Anlageausschuss hat beschlossen, das europäische Aktienexposure etwas zu reduzieren. Daher wird der Fonds DWS Deutschland reduziert. Im Gegenzug wird der Aktienfonds DWS Akkumula, der im Rahmen seiner globalen Ausrichtung derzeit mehrheitlich in US Aktien investiert, aufgestockt. Der Fonds DB Portfolio EUR Liquidity bildet im Portfolio die Liquiditätsposition ab, weist aber im derzeitigen Niedrigzinsumfeld eine negative Rendite auf. Dieser Fonds wird in den kurz laufenden Rentenfonds Deutsche Invest ESG Euro Bonds (Short) getauscht, der derzeit eine leicht positive Rendite bei einer Duration von etwa zwei Jahren aufweist und damit nach vorne blickend mehr Ertrag versprechen sollte.

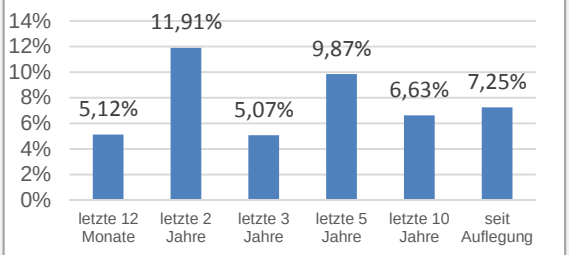
Disclaimer
Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

© Zurich, Vertriebskonzeption

Wertentwicklung[1)]

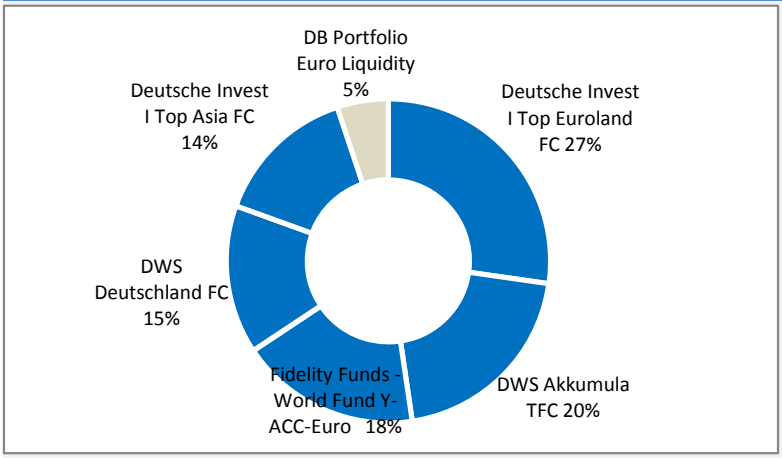
Wertentwicklung kumuliert[1)]	
letzter Monat	-1,47%
seit 01.01.18	-0,46%
letzte 6 Monate	-0,46%
letzte 12 Monate	5,12%
letzte 2 Jahre	25,25%
letzte 3 Jahre	16,01%
letzte 5 Jahre	60,08%
letzte 10 Jahre	89,99%
seit Auflegung (06/2003)[1)]	185,73%

Wertentwicklung pro Jahr[1)]



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Bitte beachten Sie: Die ab dem 01.07.2017 dargestellten Werte zeigen die Wertentwicklung des gemanagten Depotmodells Plus. Dieses wurde zum 01.07.2017 neu aufgelegt. Die bis zum 30.06.2017 dargestellten Wertentwicklungen sind Vergangenheitswerte des bisherigen gemanagten Depotmodells auf Basis von vergleichbaren Investmentfonds. Wir halten diese Vergangenheitswerte dennoch für repräsentativ, denn das neue gemanagte Depotmodell Plus investiert in vergleichbare Fonds, die sich nur durch eine geringere Kostenpauschale von den bisherigen unterscheiden. Es wird die gleiche Anlagestrategie verfolgt - abweichend kann die Aktienquote bis auf Null reduziert werden; es dürfen ETFs eingesetzt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung[2)]



Anteil Aktienfonds	94,89%
Anteil Rentenfonds	5,11%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-klasse	Risiko-klasse	Fonds-kosten[3)]	WKN	ISIN	Morning-star
Deutsche Invest I Top Euroland FC	Aktienfonds	3	0,86%	552519	LU0145647722	✪✪✪✪
DWS Akkumula TFC	Aktienfonds	3	0,80%	DWS2L9	DE000DWS2L90	✪✪✪
Fidelity Funds - World Fund Y-ACC-Euro	Aktienfonds	3	1,07%	A0MZMX	LU0318941662	✪✪✪✪
DWS Deutschland FC	Aktienfonds	3	0,80%	DWS2F2	DE000DWS2F23	✪✪✪✪✪
Deutsche Invest I Top Asia FC	Aktienfonds	3	0,88%	552524	LU0145649181	✪✪✪✪
DB Portfolio Euro Liquidity	Rentenfonds	1	0,10%	986967	LU0080237943	✪✪✪
		Fondskosten Depotmodell	**0,85%**			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Einkommen ETF

Gemanagte Fondsanlage, Stand 30.06.2018

Vorsorge*invest* , Vorsorge*flex*, Basis Rente*invest*, bAV Direkt*garant*

Anlagepolitik

Beim ETF Depotmodell – **Einkommen** – handelt es sich um ein eher konservativ gemischtes Anlagekonzept mit max. 30% Aktienquote. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an ETF-Fonds (z.B. Aktien-ETFs und Renten-ETFs). Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei geringen Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

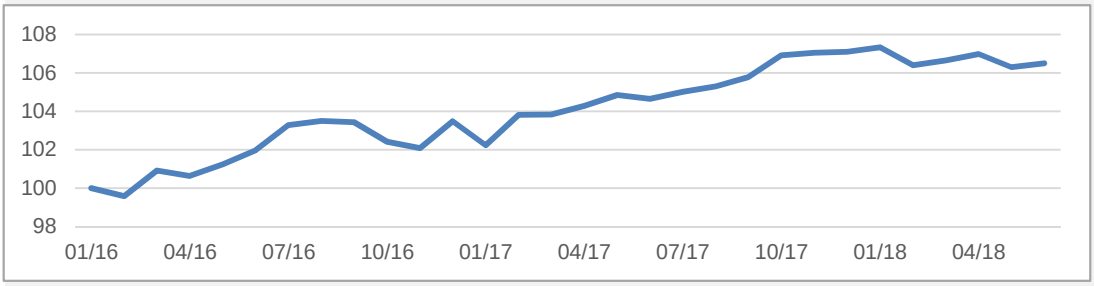
Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse
Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

Marktkommentar
Das Wirtschaftsumfeld verschiebt sich zunehmend von einem „Goldilocks-" in ein spätzyklisches Szenario. Das US-Wachstum erscheint durch Fiskalmaßnahmen in den nächsten Monaten gut unterstützt. In Europa hat sich der Citi-Economic-Surprise-Index nach deutlichem Rückgang stabilisiert. Zunehmende europapolitische Unsicherheit und die deutsche Innenpolitik belasten aber die Stimmung an den Finanzmärkten. Noch mehr Unruhe verursacht die Eskalation des Handelsstreits. US-Zölle und Handelshemmnisse betreffen nach China zunehmend auch Europa. In den Emerging Markets dürften die Schwellenländer Asien für die aus Handelsstreit, festerem US-Dollar und steigenden Zinsen resultierenden Belastungen besser gerüstet sein, als das unter innenpolitischen Problemen und sinkenden Rohstoffpreisen leidenden Lateinamerika.
Politische Unsicherheiten und die damit verbundene Flucht in Qualität könnten den Anstieg der Renditen zwar verzögern oder abmildern aber nicht verhindern.
Staatsanleihen aus Euro-Kernländern bieten weiterhin kaum Renditen. Trotz auslaufender EZB-Anleihekäufe bleiben wir bei unserer Präferenz für Anleihen von Unternehmen guter Bonität.
An den Aktienmärkten lassen die Sorgen um Handelsstreit und politische Querelen das für Unternehmen nach wie vor günstige wirtschaftliche Umfeld in den Hintergrund treten. Das spricht gerade in Europa für eine temporär noch vorsichtigere Positionierung. Nach den merklichen Kursverlusten deuten erste Stimmungsbarometer (in Sinne von Kontraindikatoren) zwar auf ein mögliches Abflachen der Konsolidierung hin, geben aber noch keine Signale für den Wiedereinstieg. Aufgrund sehr solider Unternehmensbilanzen und der Erwartung einer erneut erfreulichen Berichtssaison unterstreichen wir hingegen unsere aktuelle Präferenz für US-Aktien, die vom eskalierenden Handelskonflikt bislang weniger betroffen sind als die exportorientierten Aktienmärkte Europas und Japans.

Kommentar zum Depotmodell
Der Anlageausschuss hat beschlossen, das europäische Aktienexposure etwas zu reduzieren. Daher wird das ETF „iShares Edge MSCI Europe Min Vol ETF EUR (Acc)" etwas reduziert. Im Gegenzug wird das ETF „db x-trackers MSCI World Index UCITS ETF 4C (EUR hedged)", das im Rahmen seiner globalen Ausrichtung derzeit mehrheitlich in US Aktien investiert, aufgestockt.

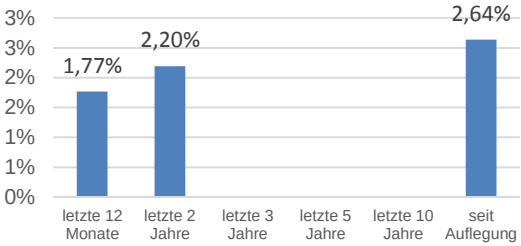
Disclaimer
Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.
© Zurich, Vertriebskonzeption

Wertentwicklung[1)]



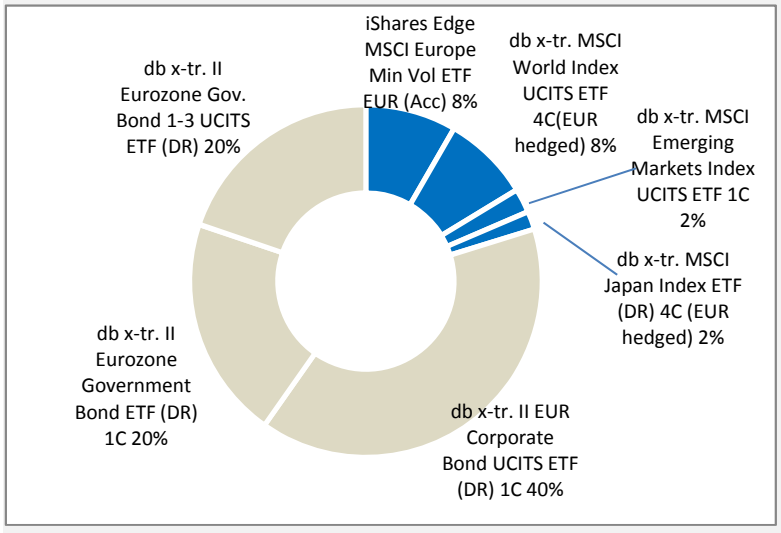
Wertentwicklung kumuliert[1)]	
letzter Monat	0,19%
seit 01.01.18	-0,56%
letzte 6 Monate	-0,56%
letzte 12 Monate	1,77%
letzte 2 Jahre	4,44%
letzte 3 Jahre	----
letzte 5 Jahre	----
letzte 10 Jahre	----
seit Auflegung (01/2016)	6,50%

Wertentwicklung pro Jahr[1)]



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung[2)]



Anteil Aktienfonds	20,24%
Anteil Rentenfonds	79,76%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-klasse	Risiko-klasse	Fonds-kosten[3)]	WKN	ISIN	Morning-star
iShares Edge MSCI Europe Min Vol ETF EUR (Acc)	Aktien-ETF	3	0,25%	A1J783	IE00B86MWN23	✪✪✪✪✪
db x-tr. MSCI World Index UCITS ETF 4C(EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,52%	DBX0KQ	LU0659579733	k.R.
db x-tr. MSCI Emerging Markets Index UCITS ETF 1C	Aktien-ETF	4	0,60%	A1W8FC	IE00BGDWNL65	✪✪✪
db x-tr. MSCI Japan Index ETF (DR) 4C (EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,40%	DBX0KT	LU0659580079	k.R.
db x-tr. II EUR Corporate Bond UCITS ETF (DR) 1C	Renten-ETF	3	0,25%	DBX0EY	LU0478205379	✪✪
db x-tr. II Eurozone Government Bond ETF (DR) 1C	Renten-ETF	2	0,15%	DBX0AC	LU0290355717	✪✪✪✪
db x-tr. II Eurozone Gov. Bond 1-3 UCITS ETF (DR)	Renten-ETF	2	0,15%	DBX0AD	LU0290356871	✪✪✪✪
		Fondskosten Depotmodell	**0,24%**			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Balance ETF

Gemanagte Fondsanlage, Stand 30.06.2018

Vorsorge*invest* , Vorsorge*flex*, Basis Rente*invest*, bAV Direkt*garant*

Anlagepolitik

Beim ETF Depotmodell – **Balance** – handelt es sich um ein ausgewogen gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 40% und max. 60%. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an ETF-Fonds (z.B. Aktien-ETFs und Renten-ETFs). Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei moderaten Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse
Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

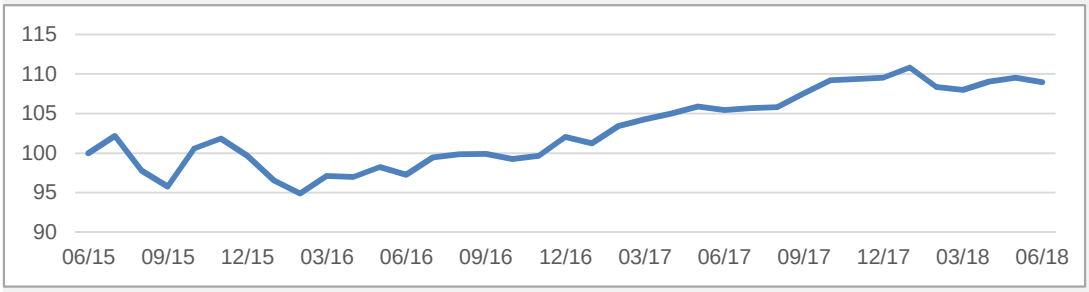
Marktkommentar
Das Wirtschaftsumfeld verschiebt sich zunehmend von einem „Goldilocks-" in ein spätzyklisches Szenario. Das US-Wachstum erscheint durch Fiskalmaßnahmen in den nächsten Monaten gut unterstützt. In Europa hat sich der Citi-Economic-Surprise-Index nach deutlichem Rückgang stabilisiert. Zunehmende europapolitische Unsicherheit und die deutsche Innenpolitik belasten aber die Stimmung an den Finanzmärkten. Noch mehr Unruhe verursacht die Eskalation des Handelsstreits. US-Zölle und Handelshemmnisse betreffen nach China zunehmend auch Europa. In den Emerging Markets dürften die Schwellenländer Asien für die aus Handelsstreit, festerem US-Dollar und steigenden Zinsen resultierenden Belastungen besser gerüstet sein, als das unter innenpolitischen Problemen und sinkenden Rohstoffpreisen leidenden Lateinamerika. Politische Unsicherheiten und die damit verbundene Flucht in Qualität könnten den Anstieg der Renditen zwar verzögern oder abmildern aber nicht verhindern. Staatsanleihen aus Euro-Kernländern bieten weiterhin kaum Renditen. Trotz auslaufender EZB-Anleihekäufe bleiben wir bei unserer Präferenz für Anleihen von Unternehmen guter Bonität.
An den Aktienmärkten lassen die Sorgen um Handelsstreit und politische Querelen das für Unternehmen nach wie vor günstige wirtschaftliche Umfeld in den Hintergrund treten. Das spricht gerade in Europa für eine temporär noch vorsichtigere Positionierung. Nach den merklichen Kursverlusten deuten erste Stimmungsbarometer (in Sinne von Kontraindikatoren) zwar auf ein mögliches Abflachen der Konsolidierung hin, geben aber noch keine Signale für den Wiedereinstieg. Aufgrund sehr solider Unternehmensbilanzen und der Erwartung einer erneut erfreulichen Berichtssaison unterstreichen wir hingegen unsere aktuelle Präferenz für US-Aktien, die vom eskalierenden Handelskonflikt bislang weniger betroffen sind als die exportorientierten Aktienmärkte Europas und Japans.

Kommentar zum Depotmodell
Der Anlageausschuss hat beschlossen, das europäische Aktienexposure etwas zu reduzieren. Daher wird das ETF „iShares Edge MSCI Europe Min Vol ETF EUR (Acc)" etwas reduziert. Im Gegenzug wird das ETF „db x-trackers MSCI World Index UCITS ETF 4C (EUR hedged)", das im Rahmen seiner globalen Ausrichtung derzeit mehrheitlich in US Aktien investiert, aufgestockt.

Disclaimer
Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

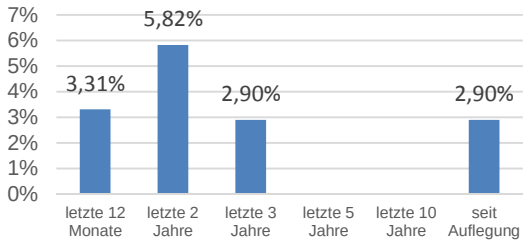
© Zurich, Vertriebskonzeption

Wertentwicklung[1)]



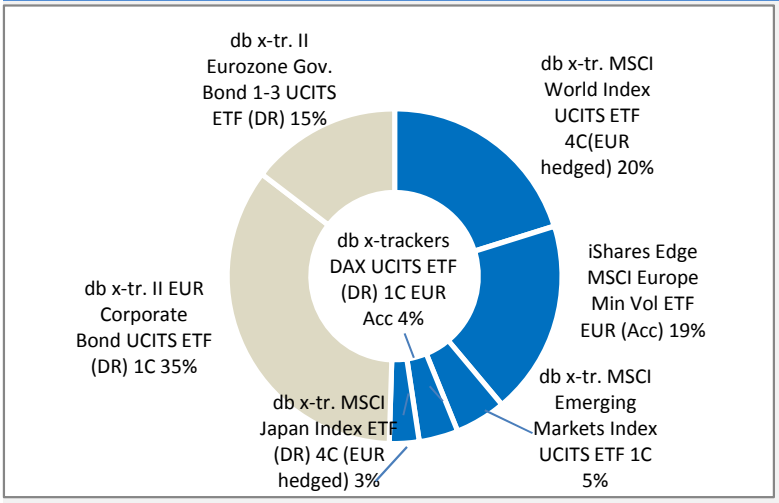
Wertentwicklung kumuliert[1)]	
letzter Monat	-0,52%
seit 01.01.18	-0,51%
letzte 6 Monate	-0,51%
letzte 12 Monate	3,31%
letzte 2 Jahre	11,99%
letzte 3 Jahre	8,96%
letzte 5 Jahre	----
letzte 10 Jahre	----
seit Auflegung (06/2015)	8,96%

Wertentwicklung pro Jahr[1)]



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung[2)]



Anteil Aktienfonds	50,51%
Anteil Rentenfonds	49,49%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-klasse	Risiko-klasse	Fonds-kosten[3)]	WKN	ISIN	Morning-star
db x-tr. MSCI World Index UCITS ETF 4C(EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,52%	DBX0KQ	LU0659579733	k.R.
iShares Edge MSCI Europe Min Vol ETF EUR (Acc)	Aktien-ETF	3	0,25%	A1J783	IE00B86MWN23	✪✪✪✪✪
db x-tr. MSCI Emerging Markets Index UCITS ETF 1C	Aktien-ETF	4	0,60%	A1W8FC	IE00BGDWNL65	✪✪✪
db x-trackers DAX UCITS ETF (DR) 1C EUR Acc	Aktien-ETF	3	0,09%	DBX1DA	LU0274211480	✪✪✪
db x-tr. MSCI Japan Index ETF (DR) 4C (EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,40%	DBX0KT	LU0659580079	k.R.
db x-tr. II EUR Corporate Bond UCITS ETF (DR) 1C	Renten-ETF	3	0,25%	DBX0EY	LU0478205379	✪✪
db x-tr. II Eurozone Gov. Bond 1-3 UCITS ETF (DR)	Renten-ETF	2	0,15%	DBX0AD	LU0290356871	✪✪✪✪
Fondskosten Depotmodell			**0,31%**			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Wachstum ETF

Gemanagte Fondsanlage, Stand 30.06.2018

Vorsorge*invest* , Vorsorge*flex*, Basis Rente*invest*, bAV Direkt*garant*

ZURICH

Anlagepolitik

Beim ETF Depotmodell – **Wachstum** – handelt es sich um ein wachstumsorientiertes gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 70% und max. 90%. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an ETF-Fonds (z.B. Aktien-ETFs und Renten-ETFs). Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei höheren Wertschwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren
Entwicklung der internationalen Kapitalmärkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse
Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

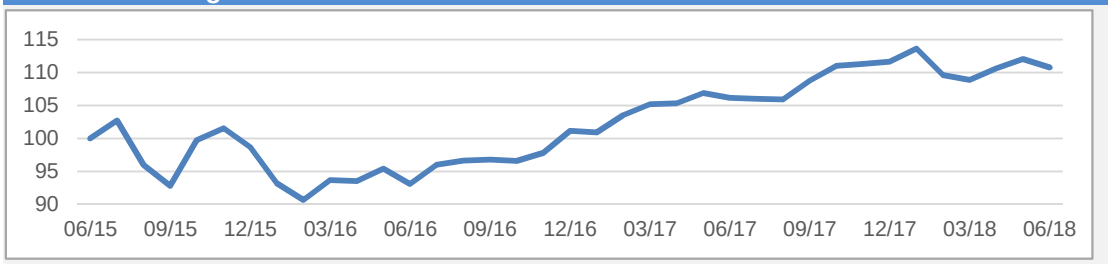
Marktkommentar
Das Wirtschaftsumfeld verschiebt sich zunehmend von einem „Goldilocks-" in ein spätzyklisches Szenario. Das US-Wachstum erscheint durch Fiskalmaßnahmen in den nächsten Monaten gut unterstützt. In Europa hat sich der Citi-Economic-Surprise-Index nach deutlichem Rückgang stabilisiert. Zunehmende europapolitische Unsicherheit und die deutsche Innenpolitik belasten aber die Stimmung an den Finanzmärkten. Noch mehr Unruhe verursacht die Eskalation des Handelsstreits. US-Zölle und Handelshemmnisse betreffen nach China zunehmend auch Europa. In den Emerging Markets dürften die Schwellenländer Asien für die aus Handelsstreit, festerem US-Dollar und steigenden Zinsen resultierenden Belastungen besser gerüstet sein, als das unter innenpolitischen Problemen und sinkenden Rohstoffpreisen leidenden Lateinamerika.
Politische Unsicherheiten und die damit verbundene Flucht in Qualität könnten den Anstieg der Renditen zwar verzögern oder abmildern aber nicht verhindern. Staatsanleihen aus Euro-Kernländern bieten weiterhin kaum Renditen. Trotz auslaufender EZB-Anleihekäufe bleiben wir bei unserer Präferenz für Anleihen von Unternehmen guter Bonität.
An den Aktienmärkten lassen die Sorgen um Handelsstreit und politische Querelen das für Unternehmen nach wie vor günstige wirtschaftliche Umfeld in den Hintergrund treten. Das spricht gerade in Europa für eine temporär noch vorsichtigere Positionierung. Nach den merklichen Kursverlusten deuten erste Stimmungsbarometer (in Sinne von Kontraindikatoren) zwar auf ein mögliches Abflachen der Konsolidierung hin, geben aber noch keine Signale für den Wiedereinstieg. Aufgrund sehr solider Unternehmensbilanzen und der Erwartung einer erneut erfreulichen Berichtssaison unterstreichen wir hingegen unsere aktuelle Präferenz für US-Aktien, die vom eskalierenden Handelskonflikt bislang weniger betroffen sind als die exportorientierten Aktienmärkte Europas und Japans.

Kommentar zum Depotmodell
Der Anlageausschuss hat beschlossen, das europäische Aktienexposure etwas zu reduzieren. Daher wird das ETF „db x-trackers DAX UCITS ETF (DR) 1C EUR Acc" etwas reduziert. Im Gegenzug wird das ETF „db x-trackers MSCI World Index UCITS ETF 4C (EUR hedged)", das im Rahmen seiner globalen Ausrichtung derzeit mehrheitlich in US Aktien investiert, aufgestockt.

Disclaimer
Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Information. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dargestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

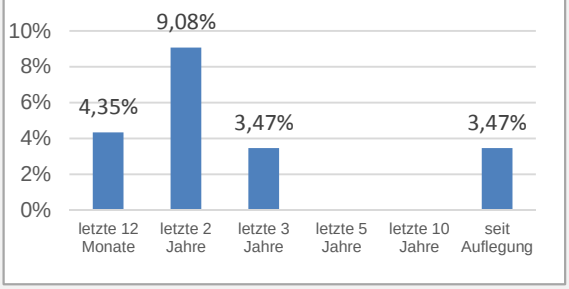
© Zurich, Vertriebskonzeption

Wertentwicklung[1)]



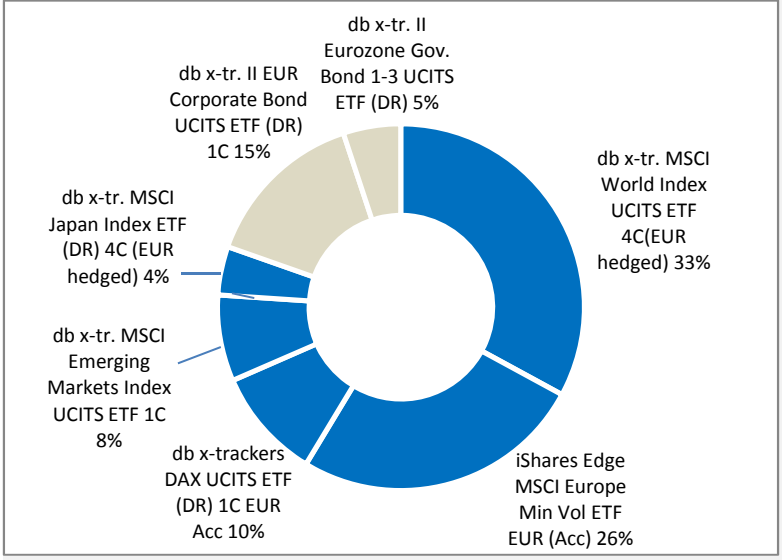
Wertentwicklung kumuliert[1)]	
letzter Monat	-1,10%
seit 01.01.18	-0,77%
letzte 6 Monate	-0,77%
letzte 12 Monate	4,35%
letzte 2 Jahre	18,99%
letzte 3 Jahre	10,78%
letzte 5 Jahre	----
letzte 10 Jahre	----
seit Auflegung (06/2015)	10,78%

Wertentwicklung pro Jahr[1)]



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung[2)]



Anteil Aktienfonds	80,34%
Anteil Rentenfonds	19,66%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-klasse	Risiko-klasse	Fonds-kosten[3)]	WKN	ISIN	Morning-star
db x-tr. MSCI World Index UCITS ETF 4C(EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,52%	DBX0KQ	LU0659579733	k.R.
iShares Edge MSCI Europe Min Vol ETF EUR (Acc)	Aktien-ETF	3	0,25%	A1J783	IE00B86MWN23	✪✪✪✪✪
db x-trackers DAX UCITS ETF (DR) 1C EUR Acc	Aktien-ETF	3	0,09%	DBX1DA	LU0274211480	✪✪✪
db x-tr. MSCI Emerging Markets Index UCITS ETF 1C	Aktien-ETF	4	0,60%	A1W8FC	IE00BGDWNL65	✪✪✪
db x-tr. MSCI Japan Index ETF (DR) 4C (EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,40%	DBX0KT	LU0659580079	k.R.
db x-tr. II EUR Corporate Bond UCITS ETF (DR) 1C	Renten-ETF	3	0,25%	DBX0EY	LU0478205379	✪✪
db x-tr. II Eurozone Gov. Bond 1-3 UCITS ETF (DR)	Renten-ETF	2	0,15%	DBX0AD	LU0290356871	✪✪✪✪
		Fondskosten Depotmodell	**0,35%**			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens

Depotmodell Dynamik ETF

Gemanagte Fondsanlage, Stand 30.06.2018

Vorsorge*invest* , Vorsorge*flex*, Basis Rente*invest*, bAV Direkt*garant*

ZURICH

Anlagepolitik

Beim ETF Depotmodell – **Dynamik** – handelt es sich um ein risikoorientiertes gemischtes Anlagekonzept mit einer Aktienquote zwischen 90% und max. 100%. Die Allokation im Portfolio erfolgt mittels Anlage in Anteilen an ETF-Fonds (z.B. Aktien-ETFs und Renten-ETFs). Die Anlagestrategie des Depotmodells verfolgt das Ziel, eine stetige Ertragsentwicklung bei voraussichtlich sehr hohen Wert-schwankungen zu realisieren.

Einflussfaktoren
Entwicklung der internationalen Kapital-märkte aufgrund der flexiblen Anlagepolitik in diverse Vermögenswerte und Regionen.

Mögliche wesentliche Risiken von Fonds dieser Risikoklasse
Kursentwicklungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich sowie Bonitätsrisiken, die zu möglichen Kapitalverlusten führen können.

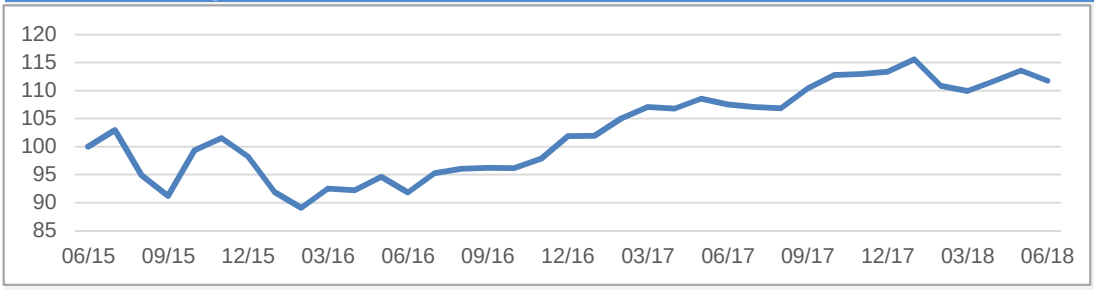
Marktkommentar
Das Wirtschaftsumfeld verschiebt sich zunehmend von einem „Goldilocks-" in ein spätzyklisches Szenario. Das US-Wachstum erscheint durch Fiskalmaßnahmen in den nächsten Monaten gut unterstützt. In Europa hat sich der Citi-Economic-Surprise-Index nach deutlichem Rückgang stabilisiert. Zunehmende europapolitische Unsicherheit und die deutsche Innenpolitik belasten aber die Stimmung an den Finanzmärkten. Noch mehr Unruhe verursacht die Eskalation des Handelsstreits. US-Zölle und Handelshemmnisse betreffen nach China zunehmend auch Europa. In den Emerging Markets dürften die Schwellenländer Asien für die aus Handelsstreit, festerem US-Dollar und steigenden Zinsen resultierenden Belastungen besser gerüstet sein, als das unter innenpolitischen Problemen und sinkenden Rohstoffpreisen leidenden Lateinamerika. Politische Unsicherheiten und die damit verbundene Flucht in Qualität könnten den Anstieg der Renditen zwar verzögern oder abmildern aber nicht verhindern. Staatsanleihen aus Euro-Kernländern bieten weiterhin kaum Renditen. Trotz auslaufender EZB-Anleihekäufe bleiben wir bei unserer Präferenz für Anleihen von Unternehmen guter Bonität.
An den Aktienmärkten lassen die Sorgen um Handelsstreit und politische Querelen das für Unternehmen nach wie vor günstige wirtschaftliche Umfeld in den Hintergrund treten. Das spricht gerade in Europa für eine temporär noch vorsichtigere Positionierung. Nach den merklichen Kursverlusten deuten erste Stimmungsbarometer (in Sinne von Kontraindikatoren) zwar auf ein mögliches Abflachen der Konsolidierung hin, geben aber noch keine Signale für den Wiedereinstieg. Aufgrund sehr solider Unternehmensbilanzen und der Erwartung einer erneut erfreulichen Berichtssaison unterstreichen wir hingegen unsere aktuelle Präferenz für US-Aktien, die vom eskalierenden Handelskonflikt bislang weniger betroffen sind als die exportorientierten Aktienmärkte Europas und Japans.

Kommentar zum Depotmodell
Der Anlageausschuss hat beschlossen, das europäische Aktienexposure etwas zu reduzieren. Daher wird das ETF „db x-trackers DAX UCITS ETF (DR) 1C EUR Acc" etwas reduziert. Im Gegenzug wird das ETF „db x-trackers MSCI World Index UCITS ETF 4C (EUR hedged)", das im Rahmen seiner globalen Ausrichtung derzeit mehrheitlich in US Aktien investiert, aufgestockt.

Disclaimer
Das vorliegende Factsheet dient Ihrer Infor-mation. Es stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung dar. Die dar-gestellten Aussagen geben die derzeitige Auffassung der Zurich wieder und können sich jederzeit ändern. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen.

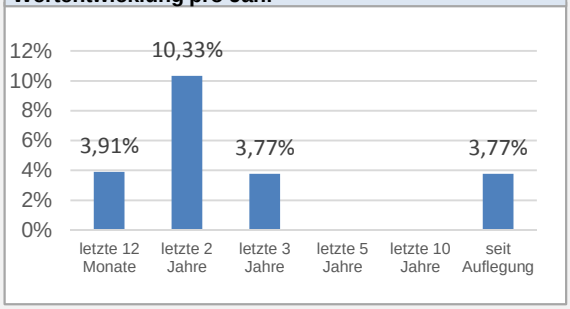
© Zurich, Vertriebskonzeption

Wertentwicklung[1)]



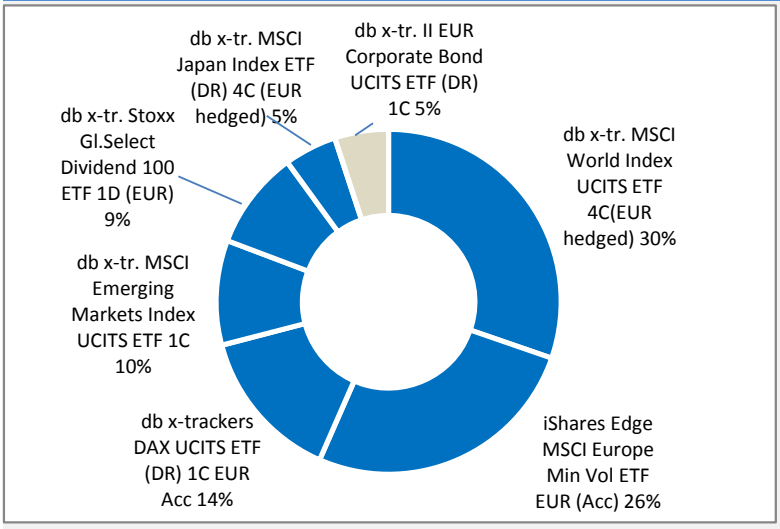
Wertentwicklung kumuliert[1)]	
letzter Monat	-1,62%
seit 01.01.18	-1,42%
letzte 6 Monate	-1,42%
letzte 12 Monate	3,91%
letzte 2 Jahre	21,72%
letzte 3 Jahre	11,73%
letzte 5 Jahre	----
letzte 10 Jahre	----
seit Auflegung (06/2015)	11,73%

Wertentwicklung pro Jahr[1)]



1) Wertentwicklung nach Fondskosten. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine Garantie oder Versprechung für zukünftige Entwicklungen. Fondsentwicklungen unterliegen Schwankungen, die nicht vorhergesagt werden können. Daher können aus Vergangenheitswerten keine verlässlichen Rückschlüsse für die künftige Wertentwicklung gezogen werden.

Portfoliozusammensetzung[2)]



Anteil Aktienfonds	94,95%
Anteil Rentenfonds	5,05%

2) Zusammensetzung in Prozent

Portfoliobezogene Daten

Fonds	Fonds-klasse	Risiko-klasse	Fonds-kosten[3)]	WKN	ISIN	Morning-star
db x-tr. MSCI World Index UCITS ETF 4C(EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,52%	DBX0KQ	LU0659579733	k.R.
iShares Edge MSCI Europe Min Vol ETF EUR (Acc)	Aktien-ETF	3	0,25%	A1J783	IE00B86MWN23	✪✪✪✪✪
db x-trackers DAX UCITS ETF (DR) 1C EUR Acc	Aktien-ETF	3	0,09%	DBX1DA	LU0274211480	✪✪✪
db x-tr. MSCI Emerging Markets Index UCITS ETF 1C	Aktien-ETF	4	0,60%	A1W8FC	IE00BGDWNL65	✪✪✪
db x-tr. Stoxx Gl.Select Dividend 100 ETF 1D (EUR)	Aktien-ETF	3	0,50%	DBX1DG	LU0292096186	✪✪✪
db x-tr. MSCI Japan Index ETF (DR) 4C (EUR hedged)	Aktien-ETF	3	0,40%	DBX0KT	LU0659580079	k.R.
db x-tr. II EUR Corporate Bond UCITS ETF (DR) 1C	Renten-ETF	3	0,25%	DBX0EY	LU0478205379	✪✪
		Fondskosten Depotmodell	**0,37%**			

3) Aktuelle laufende Fondskosten (OGC) in % des Fondsvermögens